

**Gedanken
zu den
Weisen der Welt**

Wessheit ist eine göttliche Eigenschaft, doch vom Teufel gerne angegriffen! Das Ergebnis ist oft eine von göttlichen Gesetzen und Vorgehensweisen abweichende "Weisheit der Welt".

Grundzüge sind das Ablehnen der Bibel als Gottes Wort, als gültiger Maßstab, als Hoffungsträger zum ewigen Leben. Vor Gott erhebt einen eher als das was ihn als den Gott der Liebe anerkennt!

Die Schöpfung lehnt man ab, geschichtlich wissen als besser als Gott und Jesus.

So versteht man das die B. Sel zeigt: Solchen Menschen öffnet sich kein Lona mehr!

Nur wenige Weisheit der Welt seien anerkannt von Lona!

Es war auch ein Problem das weisen Gamaliel, der Paulus als Jude hochgebildet werden ließ und bekehrte. Er hat es nicht gelehrt, obwohl er Christen schätzte, selbst den christlichen Glauben zu verstehen! verstehen und Christ zu werden.

Das eigentliche Problem ist nicht der Verstand an und für sich! Der ist ja eine Gabe Gottes, ein Talent!

Das Problem ist, daß diese Gabe gebraucht, ja mißbraucht wird, eine schnelle Karriere zu machen, anstatt ihn darin zu gebrauchen, den Geist Gottes der Wahrheit zu erforschen, was dies möglich gemacht ist von Lona, was die Bibel von Anfang

an ein Herz legt: BR" (von BRADIT = Am Anfang)
heißt "Bohren", "graben", "nachforschen",

aber gerade das verbietet ein Böser Sklave und ihre "des Sklave"
genannt!

Intellektuelle haben so bei ZJ wenig Chancen! Ihr Verkauf
wird reglementiert, um Hörigkeit in 100% Konformitäts-Loyalität
zu erzwingen! Das macht ein Vorgesetzter nicht mit! (Röm 12:2)

Doch oben genanntes gilt genauso auch in jeder Religion!
Religion ist kein Sprungbrett für eine Karriere!
Bei der ZJ mehr oder weniger intelligente Gläubige oft
Karriere [(in der Org) oder (als Berufswahl)]
Dann bräut & nicht viel Verkauf.

Nach Karriere in der "Wehrheit" und nicht in der "Welt",
ist ein bitterböser Satz der Irrführung! Letzter Angriff auf dich?
Wer mehr end der Größe sein will (will man denn so was
überhaupt?), soll eher alles Dieners sein!

Ergebnis: Ich sind bei der ZJ so hochgehört daß
sie Jesus als Führer nicht mehr kennen und sich selbst so
aufführen, als seien sie Führer der Christen! Leiden! Gering ums!

Warum weckt denn keiner auf!

Seid Leidende nicht Leiden! 1Pt 23:10

Keiner hat von Jesus in der Christengemeinschaft eine Führerrolle zugeordnet bekommen!

Selbst Petrus nicht! Er war nicht der Fels! Jesus war es!

Zu Kornelius sagt er: hilf dir doch nicht vor mir! Ich bin auch nur ein Mensch!

Unmündige erzieht Ikonos in das Wesen zu beschönigen, das sind auch sog. Weise der Religionen, und das ist sehr oft selbstlich!

Geist erforscht man von Ikonos mir durch Gehorsam!

Und zwar mir durch Gehorsam gegenüber Gott, nicht gegenüber Orgs der Menschen (= Beerdnutt) (Matth 4:5)

Alles andere ist meist mir Ehrgeiz, Lichtscheiße, Begehrde nach Macht und Ansehen, als Ego-Schmeichelei!

Geist erforscht man auch durch viel Leiden und nicht durch viel Glöhen!

Das darf ich nach ~50 Jahren schwerer Krankheit (Diabetes seit 1967 und Schizophrenie seit 1972) schon einmal bemerken. Wie Salomo (vgl. Prediger-) habe ich den Weisheit erforscht, und weiß deshalb noch besser, was gesundes Denken eigentlich sein sollte.

Wenn man beim Staat eine Rolle spielen will (NGO der UNO, Körperschaft des öffentlichen Rechts in Deutschland) ist man gemäß Jeremia 4:4 ein fruchtlos umwerthete Abtrünniger!

der enge Weg ist sehr steinig!

Besonders steinig ist es aber, wenn man glückselig zum christlichen normalen Weg auch sein Talent als guter Schüler für 1000 andere Uni-Studien erbringen will?

Das schaffen nur wenige

Deshalb gab es im Urchristentum nur wenige Hochgebildete Christen (Paulus, Lukas)

Da ist die Befehr der Karrier besonders groß! Besser aber oft als eine Karriere im Christentum der Versammlungen.

Paulus schreibt 14 Bibelbücher

Lukas schreibt 2 große Bibelbücher der Neuen Testaments!
Hier zeigt 1000 deutlich, daß es solche Gebildete durchaus benützt, wenn sie aus richtigem Beweggrund die gelent Liebe!

Johannes schreibt 5 Bücher, er hatte damals schon ca Bildung der 100 Lebensjahre ut ca 70 Jahre Christen auf dem Buch: für ihn war die Karriere sicher nicht als Beweggrund!

Dann pflegt auch daß ich auch ein Apostel Jesu bin, der von Jesus selbst ausgesandt wurde, als ich ihm 1977 im Orient als materialistischer Person traf.

Grundsätzlich gilt: (Was mich mein Leben lang begleitet hat): Wenn ihr nicht werdet wie die kleinen Kinder, werdet ihr herausfalls gerettet werden!

Kinder sind von Louis oft und meistens als noch völlig ungelöst dem Leben gegenüber mit einem dem Ziel der Schöpfung ähnlichem Gemüt ausgestattet:

Unschuld, Arglosigkeit, Zufriedenheit, Glückseligkeit bei den Eltern, Wissensdurst, Bereitschaft Fragen zu stellen.

So in etwa soll auch der Christ sein und wird auch im ewigen Leben werden.

Der Mensch soll also von Anfang an wissen, wohin er geht in treuer Liebe zu dem größten Pope Louis!

Wer sich aber ewiges Königtum erhofft, selbst als König, ewige Glorifizierung, ewige Karriere, ewige Umschmeichelei werden und umjubelt werden in Huldigung wie es je nur Gott Louis anstünde, der dies aber gar nicht will, der wird scheitern!

Hebt ihr jetzt schon als Könige zu herrschen begonnen?

Demut ist der Geheimdipp zum ewigen Leben und zum Glück schon heute!

So gehts zum Baum des Lebens!

Noch ein Gedicht zur
Abmeldung

Ist dein Leben auch verkorkst
Hauptsach' du für Kleine sorgst!

Ist am Ende dei' Karriere,
Such doch einfach Gottes Ehre!